

Praktikumsbericht

Patricia Ibel – Pharmazeutin im Praktikum

Medicon Apotheke Schwabach 05/22 – 10/22

Aufgrund meiner positiven Erfahrungen während meiner Famulatur in der Medicon Apotheke Schwabach, absolvierte ich auch eine Hälfte des praktischen Jahres dort. Zu Beginn des Praktikums wurde mir eine Patin an die Seite gestellt, die mich im Labor und im HV sehr gut eingearbeitet hat. Das Praktikum deckte die vielfältigen Bereiche Beratung und Verkauf, Rezeptur und Dokumentation ab.

In den ersten Tagen wurde mir das Kassensystem erklärt und ich durfte meinen Kolleg*innen über die Schulter schauen. Nach und nach durfte ich dann zunächst mit einer Kollegin an meiner Seite und anschließend selbstständig die ersten Kund*innen bedienen. Gerade die ersten Wochen sind sehr anstrengend, da man täglich viele neue Informationen aufnehmen und direkt umsetzen muss. Hinzu kommt, dass der Umgang mit den Kund*innen absolutes Neuland war.

Insbesondere eine große Hilfe war das Besprechen wichtiger Beratungsthemen sowie prüfungsrelevanten Inhalten zusammen mit meiner Patin und den Apothekern. Auch wenn es öfters stressig war, war das Arbeitsklima stets angenehm. Im Laufe des Praktikums wurden mir auch weitere Bereiche der Apotheke gezeigt wie z.B. die Heimversorgung und die Dokumentation von BtMs, Tierarzneimitteln und T-Rezepten.

Ein weiterer großer Bereich war die Rezeptur. Zu den Aufgaben zählen das Herstellen verschiedenster Darreichungsformen wie Cremes, Salben, Kapseln, Nasen- und Rachensprays, die Plausibilitätsprüfung, das Herstellungsprotokoll und die Prüfung der Ausgangsstoffe.

Da ich coronabedingt drei Semester kein Labor hatte, war es sehr schön einiges in der Apotheke nachholen zu können, beispielsweise die Herstellung steriler Augentropfen und Dronabinol Kapseln.

Ein großes Dankeschön an das Team, das mir bei allen Fragen zur Seite stand und mich immer unterstützt hat. Die Ausbildung in der Medicon Apotheke Schwabach kann ich nur weiterempfehlen.

Von Patricia, Oktober 2022